

TENRI

TENRI Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt

Tenri, Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt e. V.
Karläuserwall 20 / 50678 Köln / Tel.: 0221 9311 9890
info@tenri-kw.de / www.tenri-kw.de

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 13:00 - 19:00 Uhr

TENRI Kulturwerkstatt
März/April/Mai 2018

INTERNATIONALE PROJEKTAUSSTELLUNG 2018 DIE KREATIVITÄT DER PFLANZEN VERNISSAGE FR/06.04.2018/19:00



MOMOTARO
Japanisches Sushirestaurant
Bismarckstr. 10
50678 Köln
Tel./Fax: 0221 2571 432
www.momotaro-keeln.de
Di. - Sa. 12.00 - 15.00, 18.30 - 23.00

FUJIKI TOURS
Unter Goldschmied 7, am Markt
50667 Köln • Telefon: 0221 9527630
Fax: 0221 2575999 • www.fujitours.de
E-Mail: fujitours@vnet.de

Sushi Takaya
Japanische Spezialitäten
Burgstraße 3
50921 Brühl
Tel.: 02292 9624897
Mo. - Sa. 12.00 - 21.00

SUSHI TAKAYA



TOBIOKA
Japanisches Restaurant
Katholingerstraße 40
50678 Köln
Tel.: 0221 34898881 | www.tobioka.de
Di. - Fr. 12.00 - 14.30, 18.30 - 22.00
Sa, So und Feiertage: 18.30 - 22.30


NIKKO
Japanisches Restaurant
Dürerer Straße 89 (City-Passage) • 50931 Köln
Tel.: 0221 4000094 • Fax: 0221 80060945 • www.nikko-keeln.de
Mo - Fr: 12.00 - 14.30/18.30 - 22.30
Sa + So u. Feiertage: 18.00 - 22.00
Monatliche Spezialitäten, sushi, Sukiyaki, Shibusshabu

**ATHLETIK TRAINER
TAKERU ARAI**
0174 3547849 • takeru421983@gmail.com

V **FR/02.03.18/19:00**
VERNISSAGE: Oshie
 Die große Welle von Kanagawa, 36 Ansichten des Berges Fuji. Seidenreliefbilder der Künstlergruppe Keyaki-no-kai aus Tokyo. Oshie bezeichnet mit Watte unterfütterte Bilder hauptsächlich aus Seidenstoffen. Die Künstlerinnen präsentieren 36 Ansichten des Berges Fuji, die die Werke von Hokusai Katsushika (1760-1849) detailgetreu und dreidimensional nachahmen.
Ausstellungsdauer: 02.-24.03.18



K **FR/02.-04.03./09.-13.05./30.5.-03.06.18/10:00**
KURS: Washishū
 Beate Pietzsch ist die einzige Lehrerin für japanische Stickkunst Washishū in Deutschland und gibt seit 2007 ihren Kurs in Köln. Die Stickkunst gelangte vor über 1500 Jahren vom asiatischen Festland über Korea nach Japan. In langen Isolationsphasen entstand in Japan eine Stickkunst eigener Prägung. Neue Techniken wurden entwickelt und perfektioniert. Sie zeichnen heute noch die japanische Stickkunst (wa shishu) aus.
Anmeldung ist erforderlich.




K **SA/03.03.18/19:00**
KONZERT: »Trinke Liebchen, trinke schnell« – Japan trifft auf Walzerklang
 Der japanische Tenor Noriyuki Sawabu und die Kölner Sopranistin Maria Klier verbinden in diesem Programm die Musik ihrer Heimatländer und Stücke ihrer gemeinsamen Bühnenlaufbahn. Diese spezielle Symbiose führt zu einem abwechslungsreichen Programm, welches die Verbundenheit der Künstler widerspiegelt und unterschiedliche Kulturen beleuchtet. Freuen Sie sich auf Highlights aus Operette, Chanson und japanischen und deutschen Liedern. Maria Klier (Sopran), Noriyuki Sawabu (Tenor), Klavier (N.N.)
Eintritt 15,- € bei Reservierung 10,- €.




K **MO/05.03./16.04./14.05.18**
KURS: Einführung in die Teezeremonie
 Dozentin: Sōki Mine (Urasenke-Düsseldorf, Teezeremonie-Lehrerin). Wenn Sie Japan besuchen, haben Sie gute Gelegenheiten, an einer Teezeremonie teilzunehmen. Durch die Teezubereitung und das Teetrinken in voller Ruhe können Sie sich vom alltäglichen Stress befreien. Wie kann man einen wohlschmeckenden Tee zubereiten? In diesem Kurs können Sie einen Ein- und Überblick über die japanische Teezeremonie gewinnen.
 05. März 2018: Das Verhalten als Gast, die Erfahrung mit einem Tee und Süßigkeiten.
 16. April 2018: Einfache Teezubereitung auf einem Tablett.
 14. Mai 2018: Teezubereitung mit einer Schöpfkelle und einem Teekessel.
Dauer: 12.15-13.30, 14.00-15.15, 15.30-16.45. Kursgebühr: 25,- € (Materialkosten inkl.).




K **MI/07.03.18/20:00**
KURS: Europäischer Oberton/Lothar Berger
 Ziel dieses Kurses ist, eine klangliche Balance zwischen einer »klassischen« Stimmbildung und Oberton-techniken zu finden. Das dialogische Singen zur Tanpura oder Shrutibox richtet sich nach dem jeweiligen Kenntnisstand der Teilnehmer.
Gebühr (pro Monat) 60,- € einmalig 20,- € / ermäßigt 18,- €, Privatunterricht pro Stunde: 40,- €.



t **SA/17.03.18/19:00**
TANZ: Buyō
 Die international bekannte Gruppe SENKIKU präsentiert einen traditionellen japanischen Tanzabend mit Shamisen-Musik. Die Besucher können die Schönheit der Gesten, sowie den atmosphärischen und gleichzeitig spannenden Klang des dreisaitigen Instruments Shamisen genießen.
Eintritt 15,- € bei Reservierung 10,- €.




k **SO/18.03.18/15:00**
KONZERT: Duo Plener
 Die Verbindung von gesanglicher Klarinette und sonorem Fagott ist eine äußerst reizvolle Kombination, die selten in der Kammermusik zu hören ist. Das Duo Plener, bestehend aus den beiden in Köln lebenden Musikern Hoshimi und Tino Plener präsentiert, gemeinsam mit der erfahrenen Kammermusikerin Yoshiko Hashimoto am Klavier, Werke von W. A. Mozart, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Max Bruch.
Eintritt 15,- € bei Reservierung 10,- €.



k **MI/21.03./18.04./02.05.18**
KURS: Koto/Makiko Goto (Sawai Universal)
 Das 13-saitige Instrument Koto lässt die fernostasiatische Melodie tief im Herzen erklingen. Die Kursatmosphäre ist selbst ein Stück authentisches Japan. Erleben Sie den inneren Klang!
Anmeldung ist erforderlich. Dauer: 45 Min.: 11:45, 12:30, 13:30, 14:15, 15:15, 16:00, 17:45 Kursgebühr 35,- €



k **DO/22.03./26.04./24.05.18**
KURS: Ikebana/Akiko Kaneko (Ohara-Schule)
 Ikebana ist die traditionelle japanische Blumensteckkunst, die mit Respekt vor der Natur und der Freude im Umgang mit den Pflanzen seit mehr als 600 Jahren praktiziert wird. In dieser Kunst geht es zusätzlich noch um die Schönheit der unausgefüllten Räume zwischen mehreren Blumen bzw. die Ästhetik der Ungleichheit – wie Blumen oder Zweige nun einmal sind.
Kursgebühr: jeweils 20,- € + Materialkosten unter 10,- €.



V **FR/06.04.18/19:00**
VERNISSAGE: Die Kreativität der Pflanzen/Internationale Projektausstellung 2018
 Mit dem Grundgedanken, ein den Pflanzen innewohnendes kreatives Potenzial in künstlerischer Zusammenarbeit ans Licht zu bringen, präsentieren sechs Künstler/innen aus vier Ländern ihre außergewöhnlichen Arbeiten. Yui Tombana (J, Rauminstallation), Angela Kiersch (D, Objekte), Lisa Creagh (GB, Fotografie), Werner Henkel (D, Schrift) sowie Maarten Kolk und Guus Kusters (NL, Video) nähern sich auf emphatische Weise den reichhaltigen Ausdrucksformen der Pflanzenwelt und bieten den Besuchern eine besondere Seherfahrung.
Dauer der Ausstellung: 06.-28. April / dienstags bis samstags 13:00 -19:00



gefördert durch:
 Stadt Köln
 Die Oberbürgermeisterin
 Kulturreferat

k **SA/07.04.18/19:00**
KONZERT: »Patterns of Plants«/Kompositionen von Mamoru Fujieda und Meng-Chia Lin im Rahmen der Projektausstellung 2018
 Mamoru Fujieda hat in seinem Hauptwerk beispielhaft eine musikalische Kooperation zwischen der Pflanze und dem Komponisten verwirklicht. Elektrische Schwankungen auf der Oberfläche von Blättern überträgt er in Töne. In einem Prozess, den er mit dem »Suchen nach schönen Blumen und seltenen Schmetterlingen in einem tiefen Wald« vergleicht, horcht er nach musikalischen Mustern als Grundlage für kurze Kompositionen. Aufgeführt werden Stücke für Piano solo, sowie Shō und Violine (DEA). Das Konzert wird ergänzt durch Meng-Chia Lins Komposition »Lob des Schattens III« für Shō solo (UA). Es spielen: Meng-Chia Lin (Piano), Sabine Akiko Ahrendt (Violine), Yoshiro Shimizu (Shō).
Gefördert durch den Musikfonds e.V. und ON Neue Musik Köln. Eintritt 15,- € bei Reservierung 10,- €




ON NEUE MUSIK KÖLN
 MUSIKFONDS

k **FR/13.04./20.04./27.04./04.05./18.05./25.05.18/17:30-19:00**
KURS: Shodō – Kalligraphiekurs/ Yuko Ishizawa
 Dieser Shodō-Kurs (Weg des Schreibens) ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Anfänger erlernen die Grundkenntnisse und kalligraphieren einen Teil eines japanischen Gedichtes. Fortgeschrittene beschäftigen sich mit den zwei Stilen der Kalligraphie, Kaisho- und Gyōsho-Stil.
Anmeldung ist erforderlich. Kursgebühr: 60,- € für 6 Termine, Probe (einmalig): 13,- €.



k **SA/14.04.18/11:00-16:00**
KURS: Sumi-e/Karsten Nimmermann Licht und Finsternis in der Pinselspitze (Japanische Tuschemalerei)
 Dieser Kurs wendet sich an Interessierte mit und ohne Vorkenntnissen. »Unbefangene setzen wir zunächst Striche und Flächen auf das Papier. Unmittelbare Anschauung und Phantasie werden uns zu konkreten Motiven führen. Behutsam kann noch die Aquarellfarbe hinzutreten, wenn es gewünscht wird.«
Anmeldung ist erforderlich. Teilnahmegebühr: 25,- € inkl. Materialkosten.



k **SO/22.04.18/18.00**
KONZERT: Alinde Quartett
 Seit sieben Jahren probt, konzertiert und reist das mit internationalen Preisen ausgezeichnete Alinde Quartett nun von Köln aus durch die Welt. An diesem Abend werden folgende Stücke gespielt: Mendelssohn: Capriccio op. 81/ Henry Purcell: 4 Fantasies for Strings/Osvaldo Golijov: Tenebrae/Mendelssohn: Streichquartett f-moll, op. 80
 Violine: Eugenia Ottaviano, Guglielmo Dandolo Marchesi
 Viola: Erin Kirby
 Violoncello: Moritz Benjamin Kolb
Eintritt 15,- € bei Reservierung 10,- €



t **SA/28.04.18/18.00**
TANZ: Amane aus Hokkaido/Nordjapan Neuer Volkstanz mit Musik: Tränen des Drachens
 An diesem Abend wird ein musikalischer Tanz durchgeführt, der mit japanischen traditionellen Instrumenten wie Taiko, Flöte und Shamisen begleitet wird. Die musikalische Erzählung zeigt die Begegnung zwischen dem Drachengott und den Menschen. Die Beziehung unter den verschiedenen Figuren spiegelt die Gedanken über ein friedliches Zusammenleben. Die Aufführung ist sehr eng mit dem Ursprung der japanischen Volksseele verbunden.
Eintritt 15,- € bei Reservierung 10,- €.



V **FR/04.05.18/19.00**
VERNISSAGE: 草 Sou – Einzelausstellung von Prof. Kumiko Fujikura
 Shin-Gyō-Sou benennt die drei Arten der japanischen Kalligraphie und wird auch als Metapher für unterschiedliche geistige Wege zu Ikebana, Teezeremonie oder sogar Gartenbau verwendet. Shin bezeichnet den konkreten Ausdruck, mit dem man die äußere Form der Dinge begreift. Andererseits kann man die Dinge auch abstrakt, in ihrer natürlichen Schönheit ansehen. Diese Sichtweise bezeichnet man mit dem Wort Sou. Das Wort Gyō liegt zwischen Shin und Sou. Die Werke in dieser Ausstellung beziehen sich auf die Figuren im Herzen der Künstlerin. Ihre Arbeiten aus Bronze und weichen Stoffen sind gleichzeitig eine Metapher von Sou.
Ausstellungsdauer: 04.-26.05.18



f **SO/06.05.18/11.00-18.00**
FEIER: Tag der offenen Tür in der TENRI Kulturwerkstatt
 Die TKW feiert mit Ihnen das 11-jährige Bestehen mit einem Tag der Offenen Tür. Erleben Sie vielfältige japanische Gerichte und das Kursangebot, an dem Sie kostenlos teilnehmen können: Ikebana, Kalligraphie, Kami-himo (Flechten), Tuschemalerei, Teezeremonie, Koto, Gagaku und japanischer Tanz. Auf dem Hof warten Essstände für Taiyaki, Takoyaki und ein Mini-Flohmarkt auf Ihren Besuch!
Eintritt frei!



Unsere Empfehlung: Japanische Restaurants und Geschäfte auf der Titelseite des Programmflyers

m **DO/31.05.18/15.00**
MATINEE: Kammermusikkonzert
 Auch in diesem Jahr führt die TKW die Reihe der Kammermusikkonzerte an Fronleichnam fort. Die Pianistin Eriko Yamamoto und ihre Musikfreunde präsentieren ein lebendiges Programm mit Oboe, Violine und Klavier. Es musizieren Sonja Wiedebusch, Keita Yamamoto und Eriko Yamamoto mit Werken von J.S.Bach, W.A.Mozart, C.Saint-Saens u. a.
 Im Anschluss an das Konzert stehen wie immer frischer Kaffee und Tee sowie Kuchen für Sie bereit.
Eintritt 15,- €. Bei Reservierung 10,- €.

